

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	16.06.2008	

Anlass:

☐ Mitteilung der Verwaltung☐ Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen☒ Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung☐ Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Sicherheitslage im Wohnpark Bayenthal

Die FDP/KBB-Fraktion stellte unter TOP 7.2.5 in der Sitzung am 05.05.08 folgende Anfrage:

Auf der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Bayenthal/Marienburg haben erneut Bürger darüber geklagt, dass im Wohnpark Bayenthal (vormals Allianz) marodierende Jugendliche ihr Unwesen treiben. Anwohner und ansässige Geschäftsleute werden angepöbelt, verfolgt und sind auch schon tätlich angegangen worden. Frauen trauen sich abends und nachts nicht mehr alleine durch den Park bzw. zum Eingang der Tiefgarage.

Die Bürger weisen darauf hin, dass die Polizei die Personalien der betreffenden Personen kennt und es sich um polizeibekannte, jugendliche Straftäter aus umliegenden Ortsteilen handelt. Nach dem Umbau der Goltsteinstrasse und der Gebäude am Nahversorgungszentrum soll der Zugang zu den Grünanlagen des Wohnparks weiter geöffnet werden. Die Anwohner befürchten, dass damit auch die o.a. Probleme sich näher an ihre Wohnhäusern heran ausdehnt.

Anlässlich der Vorstellung der Kriminalstatistik durch die örtliche Polizei wurde das Thema in der Bezirksvertretung bereits einmal angesprochen. Damals maß der Polizeivertreter dem keine Bedeutung zu und äußerte sich despektierlich über den Umstand, dass Anwohner (etwa 100 Mietparteien!) planen einen Wachdienst zu engagieren, um die öffentliche Ordnung wieder herzustellen.

Nunmehr haben die Eigentümer des Tacituscarree ihren Innenraum gegenüber der Öffentlichkeit abgeriegelt, um dieses Treiben aus ihrem Wohnbereich herauszuhalten.

Die Anfragensteller sind der Auffassung, dass die Problemlage ernst zu nehmen ist. Daher folgen die Fragen:

1. Was kann die Verwaltung beitragen, um die Sicherheit für die Anwohner im Wohnpark in Bayenthal zu gewährleisten?
2. Welche Erkenntnisse liegen der Verwaltung bezüglich der jugendlichen Straftäter in Bayenthal vor?
3. Welche Maßnahmen sind geplant, damit die Bürger in Bayenthal sich abends wieder sicher fühlen und weiterhin in Frieden dort leben können?

Antwort der Polizeiinspektion West: - siehe Anlage